



Aktuelles

Teilnahme am Bundeswettbewerb der Jugendfeuerwehren

Die Jugendfeuerwehren der Stadt Rauschenberg sind am 16.07.2023 zum Bundeswettbewerb der Kreisjugendfeuerwehr Marburg / Biedenkopf nach Sterzhausen gefahren. Dort haben wir mit 2 Staffeln und 2 Gruppen mit insgesamt 34 Jugendfeuerwehrmitgliedern am Kreiseinsatz teilgenommen

Diesmal waren über 30 Staffeln und Gruppen mit mehr als 250 Jugendfeuerwehrmitgliedern am Start. Dies war die größte Jugendfeuerwehr Veranstaltung im Landkreis Marburg Biedenkopf in diesem Kalenderjahr.

Wir sind morgens um 06.45 Uhr mit einem durch die Stadt gebuchten Bus in Richtung Sterzhausen gestartet.

Nach der Anmeldung wurden von den Jugendlichen 2 Pavillons aufgebaut, welche dem Sonnenschutz dienen sollten. Leider war es an diesem Tag extrem windig, was dazu führte, dass beide Pavillons gegen 11.30 Uhr dem Wind zum Opfer gefallen sind.

Für uns startete der Wettbewerb gegen 11.00 Uhr mit dem B Teil. Dies ist ein Staffellauf über 400 m, wo unterschiedliche jugendfeuerwehrspezifische Übungen/Handgriffe, möglichst fehlerfrei und schnell, durchgeführt werden müssen, wie z.B. einen Schlauch zu wickeln und Knoten an ein Strahlrohr anzulegen.

Nach der Mittagspause, mit der obligatorischen Currywurst-Pommes, ging es für uns mit dem A Teil weiter. Bei diesem wird eine Brandbekämpfung mit mehreren Strahlrohren und der Wasserentnahme aus einem Unterflurhydranten simuliert. Hier geht es in erster Linie darum, fehlerfrei die Übung den Wertungsrichtern vorzuführen.

Beide Teile wurden von unseren Jugendlichen sehr gewissenhaft gemeistert, was sich später bei der Siegerehrung zeigen sollte.

Die Zeit bis zur Siegerehrung haben sich die Jugendlichen mit den unterschiedlichsten Dingen vertrieben. Ball spielen, chillen, Musik hören und tanzen. Durch die Lautsprecher der Stadtjugendpflege dröhnte Musik, sodass eine Tanzeinlage unausweichlich war. Selbst Mitglieder des Kreisjugendfeuerwehrausschusses konnten ihre Beine nicht ruhig halten und reichten sich in die tanzende Gruppe ein.

Die Siegerehrung war um 15.00 Uhr, wo wir folgende Platzierungen erreichten:

- Staffel Schwabendorf 16 Platz
- Staffel Schwabendorf Mädchen 10 Platz
- Gruppe Ernsthäusen 6 Platz
- Gruppe Albshausen/Bracht/Rauschenberg 4 Platz

Leider haben wir nur knapp die Qualifikation zum Landesentscheid am 10.09.2023 in Korbach verpasst.

Aber nochmal von dieser Seite unsere herzlichen Glückwünsche zu den großartigen gezeigten Leistungen! Macht weiter so!

Gegen 17.15 Uhr waren wir dann, nach einem langen Tag, wieder zu Hause.

Wenn du dich für die Feuerwehr interessierst, egal ob klein oder groß, würden wir uns freuen, dich in unseren Reihen begrüßen zu dürfen.

Wir (die Jugendfeuerwehren / Feuerwehren der Stadt Rauschenberg) sind interessant, vielfältig, gemeinschaftlich, offen, zum Wohle der Allgemeinheit, aktiv in jedem Stadtteil und kostenfrei.

Wir treffen uns immer Montag oder Mittwoch, je nach Stadtteil, um 18.00 Uhr zur Jugendfeuerwehr und ab 19.30 Uhr zur Einsatzabteilung

Heiko Schein, Stadtjugendfeuerwehrwart
(E-Mail: stadtjugendfeuerwehrwart@rauschenberg.net),
Anke Detsch, stellvertretende Stadtjugendfeuerwehrwartin

Freibad Rauschenberg: 10.000 Badegast am 5. August begrüßt

Obwohl der Sommer 2023 zeitweise nicht das ideale Badewetter beschert hat, konnte das Rauschenberger Freibad-Team am 5. August mit Frau Anja Knack den 10.000 Badegast begrüßen und einen Gutschein für eine Jahreskarte überreichen.

Damit dürfte Frau Knack auch die erste Jahreskartenbesitzerin für das neue Freibad in der Saison 2025 sein.



Anja Knack (links im Bild) mit Silke Hackfurth vom Schwimmverein



Renovierungen
Umzüge
Entrümpelungen

☎ 0152/59932402

Bücherei zu Gast im Scheunen-Café

Am 16. August stellten Frau Anette Böhm-Kuczera, Frau Jutta Risse-Günther und Frau Petra Schlothane ihre ehrenamtliche Arbeit für die Rauschenberger Bücherei in einem gut besuchten Scheunen-Café vor. Die Bücherei ist zugleich das Verkehrsbüro der Stadt Rauschenberg. Neben einem attraktiven Buchangebot, welches in jedem Jahr mit ca. 100 Neuanschaffungen aktualisiert wird, kann man dort auch Informationen über die Stadt Rauschenberg, die Region Burgwald-Ederbergland oder auch die Grillplatzvermietung als Dienstleistung erhalten. Das aktuelle Team der Bücherei freute sich über die Anwesenheit von Ehepaar Hubert und Ilse Müller sowie von Frau Anna Moll. Diese sind der Rauschenberger Bürgerschaft jeweils als lange Zeit prägende Gesichter der Bücherei bekannt. Diese wird von der Stadt Rauschenberg bereitgestellt und von einem ehrenamtlichen Team des Kultur- und Verschönerungsvereins Rauschenberg e.V. betrieben. Die o.g. Damen des Teams trugen nach humorvollen Gedichten von Heinz Erhardt, wie z.B. „Der Kabeljau: Das Meer ist weit, das Meer ist blau, im Wasser schwimmt ein Kabeljau....“, auch noch eine kleine Lesung vor, die viele Besucherinnen und Besucher ebenfalls sehr zum Schmunzeln brachte. Zudem wurden aussortierte Bücher der Bücherei, aber auch von Helferinnen des Cafés zum Mitnehmen gespendet und so fand die ein oder andere Sommerlektüre dankbare neue Leser.



Selbstverständlich gab es auch Kaffee und Kuchen im Scheunen-café. Aufgrund der sommerlichen Temperaturen fand auch das erfrischende Mineralwasser Absatz. Nicht nur während der Sommermonate, sondern das ganze Jahr über, spendet Frau Ingrid Lambrecht das Wasser für die Gäste des Scheunen-Cafés. Ganz herzlichen Dank dafür!

Das nächste Scheunencafé ist am **20. September, 15 - 17 Uhr**, freuen Sie sich auf einen kurzweiligen Nachmittag mit dem Bingo-Spiel – wer als erstes die gesuchten Zahlen auf seinem Tipp-Schein hat, erhält eine Überraschung - sind Sie dabei?

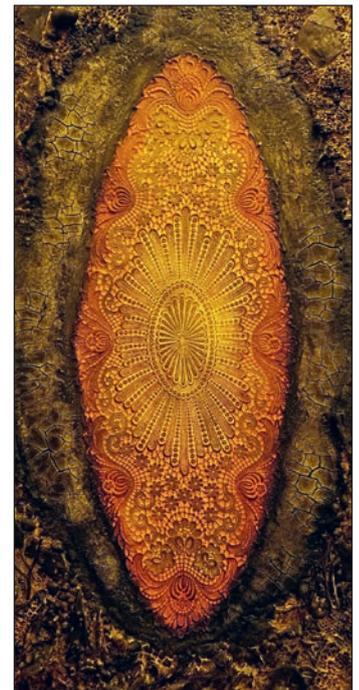
AHNINNEN

Kunstaussstellung Barbara Beer

Der Verein Kunst in Rauschenberg e.V. zeigt am 03./10./17./24. September Werke von Barbara Beer in der Galerie im Reitsporthof in Rauschenberg. Die Ausstellung ist jeweils von 14.00 – 17.00 Uhr geöffnet.

Bilder von Weiblichkeit neu zu zeichnen und Frauengeschichte sichtbar zu machen, das ist ein wesentliches Anliegen der Kunst von Barbara Beer. Sie greift dabei unter anderem auf vorgeschichtliche Urbilder zurück und bezieht sich in ihrer kraftvollen Bildsprache auf Kulturen, in denen Frauen besonders geschätzt und geachtet wurden. Damit eröffnet sie in ihren Werken eine neue und gleichzeitig uralte Sicht auf Weiblichkeit. Diese so ganz anderen Bilder zeigen das ganze Spektrum weiblicher Potentiale. Die Ausstellung ist eine Reise ins Land der Ahninnen und lädt zu spannenden Begegnungen ein. Die Galerie im Reitsporthof in Rauschenberg ist über die Bahnhofstraße 9 und über die Siedlungsstraße 21 zu erreichen.

Kunst in Rauschenberg e.V.
Martha Henkel



Kooperationsraum „Ev. Kirche im Wohratal“ (Albshausen, Bracht, Ernsthausen, Josbach, Rauschenberg und Schwabendorf)

<https://www.evangelische-kirche-im-wohrtal.de>

Ev. Kirchengemeinde Schwabendorf/Bracht

Sonntag, 3. September 2023 (13. Sonntag nach Trinitatis)

11.00 Uhr Gemeinsamer Familien-Gottesdienst zum „Vierjährigen Buch“ im Kooperationsraum, Grillhütte Albshausen

Dienstag, 5. September 2023

9.00 Uhr Schulanfangsgottesdienst

Mittwoch, 6. September 2023

14.30 Uhr Schwabendorf, Pfarrscheunentreff

Sonntag, 10. September 2023 (14. Sonntag nach Trinitatis)

10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst am Kartoffelfest in Bracht, MZH

burger Str. nutzen. Eine weitere Möglichkeit besteht am Dorfgemeinschaftshaus und dem sich anschließenden Sonnenrain.

Sonntag, 10. September

10.30 Uhr Gottesdienst in Halsdorf

Ev. Kirchengemeinde Josbach

Sonntag, 3. September

11.00 Uhr Gottesdienst zum Vierjährigen-Buch Kooperationsraumgottesdienst in Albshausen auf dem Grillplatz. Herzliche Einladung an alle

Montag, 4. September

9.00 Uhr Einschulungsgottesdienst in Hatzbach auf dem alten Sportplatz

Sonntag, 10. September

10.00 Uhr Gottesdienst in Wolferode

11.15 Uhr Gottesdienst in Hatzbach

Ev. Kirchengemeinde Rauschenberg-Ernsthausen

Sonntag, 3.9.2023 (13. Sonntag nach Trinitatis)

11.00 Uhr Kooperationsraumgottesdienst Ev. Kirche im Wohratal zum Vierjährigenbuch auf dem Grillplatz in Albshausen

Dienstag, 5.9.2023

9.00 Uhr Einschulungsgottesdienst in der Rauschenberger Stadtkirche

Sonntag, 10.9.2023 (14. Sonntag nach Trinitatis)

9.30 Uhr Gottesdienst in der Ernsthäuser Dorfkirche

10.30 Uhr KiGo im Haus der Begegnung

10.45 Uhr Gottesdienst in der Rauschenberger Stadtkirche

Lebensworte

Unser digitales Format „Lebensworte“: für jeden Sonntag ein gutes Wort von Menschen unserer Gemeinde. Schauen Sie doch mal auf unserer Homepage kirche-rauschenberg.jimdofree.com/video-andachten/ vorbei.

Seelsorge

Wenn Sie das Gefühl haben, dass ein Gespräch oder ein Gebet einem Familienangehörigen, einem Nachbarn, einem Freund oder einem Bekannten (auch in einem Pflegeheim oder einem Krankenhaus) gut tun würde, dann melden Sie sich gerne bei mir im Pfarramt unter der Telefonnummer 06425/1234 oder per Email unter pfarramt.rauschenberg-ernsthausen@ekkw.de.

KiGo-Einladung

Der KiGo der ev. Kirchengemeinde Rauschenberg startet nach den Sommerferien am 10. September 2023.

Wir treffen uns sonntags von 10.30 bis 12.00 Uhr im Haus der Begegnung.

Eventuelle Abweichungen werden jeweils unter den Kirchennachrichten bekanntgegeben.

Alle Kinder ab 4 Jahren sind herzlich eingeladen!

Übersicht der nächsten Termine

10. September 2023

24. September 2023

15. Oktober 2023

29. Oktober 2023

5. November 2023

Über dein Kommen würden wir uns sehr freuen.

Biova, Emma, Lara, Sabrina, Sandra und Ute

Ev.-luth. Kirchengemeinde Albshausen

Sonntag, 3. September

11.00 Uhr Gottesdienst zum Vierjährigen-Buch Kooperationsraumgottesdienst in Albshausen auf dem Grillplatz. Herzliche Einladung an alle

Da direkt am Grillplatz keine Parkmöglichkeit besteht, bitte den Parkplatz am Ortseingang, von der Schönen Aussicht kommend, und im weiteren Verlauf die Mar-

Pfarramt Mariae Himmelfahrt Emsdorf

So. 02.09. 09.15 Uhr Hochamt an „Stowels Kreuz“ gest. von der Emsdorfer Blasmusik

Mo. 04.09. 19.00 Uhr Rosenkranzgebet für die Kranken und für den Frieden

Mi. 06.09. 18.00 Uhr Stille Anbetung
18.30 Uhr Hl. Messe

Hausmeisterservice & Gartenpflege



Hecke schneiden, Rasen mähen, Beete anlegen, Renovierungen rund ums Haus, Umzüge, Malerarbeiten, usw.

Telefon: 0152-59 93 24 02

Herr Aliu & Team • Römerplatz 7, Wetter

Alles Gute

Geburtstage

Dienstag, den 5. September 2023

Marianne Jockel

Albhäusertorstr. 18a, Rauschenberg

zum 80. Geburtstag

Nina Suzdaltseva

Berliner Str. 32, Rauschenberg

zum 75. Geburtstag

Mittwoch, den 6. September 2023

Jutta Riße-Günther

Auf der Neustadt 2, Rauschenberg

zum 70. Geburtstag

Doris Feist

Birkenweg 9, Bracht

zum 70. Geburtstag



Amtliche Bekanntmachungen

Rauschenberger Nachrichten
vom 2.9.2023 Ausgabenr. 35

Sitzung Ortsbeirat Schwabendorf

Zur öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Schwabendorf lade ich für

Mittwoch, den 06. September 2023, 20:00 Uhr

in das Dorfgemeinschaftshaus Schwabendorf recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
3. Verwendung der Ehrenamtszuschale
4. Verschiedenes

Schwabendorf, 28.08.2023

Günther Aillaud, Ortsvorsteher

Versammlung und Grillparty der Jagdgenossen Albshausen

Einladung

Hiermit lade ich zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Albshausen, am

Sonntag, dem 10.09.2023; Beginn 10.00 Uhr

auf den Grillplatz in Albshausen ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Bericht des Jagdvorstandes
4. Beratung und Beschlussfassung über die Verwendung des Jagdpachtertrages
5. Verschiedenes

Der Jagdvorstand bittet um vollständiges und pünktliches Erscheinen der Jagdgenossenschaftsmitglieder.

Im Anschluss an die Versammlung sind alle Jagdgenossen und deren Familienmitglieder zur Grillparty auf den Grillplatz Albshausen eingeladen.

Der Jagdvorstand
Markus Weigel

Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Sehr geehrte Damen und Herren, hiermit lade ich Sie zu einer öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rauschenberg am

**Montag, 11. September 2023, 20 Uhr,
DGH Schwabendorf**

ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Niederschrift vom 17.07.2023
3. Mitteilungen des Magistrates
4. Beantwortung von Anfragen
5. Umbau und Sanierung des Bauhofes der Stadt Rauschenberg
6. Antrag der Fraktion B90/Die Grünen vom 30.05.2023 betr. Förderprogramm Mini-/Balkon-Solaranlagen
7. Antrag der FBL-Fraktion vom 30.06.2023 betr. Beitritt zur Initiative „Lebenswerte Städte und Gemeinden durch angepasste Geschwindigkeiten“
8. Änderung der Abfallsatzung der Stadt Rauschenberg
9. Bauleitplanung der Stadt Rauschenberg, Stadtteil Bracht-Siedlung
37. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich „Am Bahndamm“ und Bebauungsplan Nr. 9 „Am Bahndamm“
Hier: Feststellungsbeschluss und Satzungsbeschluss
10. Abschluss eines Zuwendungs- und Kooperationsvertrages mit der Schwesternschaft
Marburg zur Schaffung von Plätzen in der Kindertagespflege
11. Kostenbeitragsatzung Kindertagespflege
12. 1. Nachtragshaushalt; Einbringung und Erste Lesung

Norbert Ruhl, Stadtverordnetenvorsteher

Neues aus dem Rathaus

Treffen der ehemaligen Feuerwehr-Kameraden

Unser Treffen der ehemaligen Feuerwehr-Kameraden findet am Montag, dem 4. September um 20.00 Uhr im Feuerwehrhaus in Rauschenberg statt.

Helmut Wittekindt

Feuerwehr Rauschenberg erhält hochwertiges LED-Beleuchtungssystem von der Sparkassenversicherung

Die SV Sparkassenversicherung und SV Kommunal haben der Feuerwehr Rauschenberg ein hochwertiges LED-Beleuchtungssystem gespendet. Das tragbare Gerät im Wert von ca. 1.100 Euro ist speziell für die Anforderungen von Feuerwehren konstruiert und kann in vielfältigen Einsatzszenarien flexibel Unterstützung bieten. Das mit einem leistungsstarken Akku ausgestattete System ermöglicht bei höchster Helligkeitsstufe stromunabhängig einen Betrieb von bis zu 12 Stunden.

Klaus Amend von der SV Sparkassenversicherung / SV Kommunal erläuterte hierzu:

„Die Aufgaben der Feuerwehren werden immer vielseitiger und anspruchsvoller, aber nicht jedes Feuerwehrfahrzeug verfügt über tragbare Scheinwerfer. Daher haben wir uns entschlossen, die Feuerwehren mit hochwertigen, multifunktionalen LED-Beleuchtungssystemen zu unterstützen. Diese Systeme kommen immer dann zum Einsatz, wenn es mit der Lichtversorgung schwierig wird. Bei Einsätzen, bei denen die Stromversorgung eine Herausforderung ist (z. B. bei Hochwasser) und in unwegsamem Gelände (z. B. im Wald, auf Dächern), schaffen diese akkubetriebenen, leistungsstarken Geräte Abhilfe. Einsatzstellen können mit den LED-Handscheinwerfern ohne zusätzliche Stromquellen optimal ausgeleuchtet werden.“



(v.l.): Matthias Schmidt, Sparkassenversicherung, Timo Prediger, stv. Stadtbrandinspektor, Michael Emmerich, Bürgermeister, Klaus Amend, SV Kommunal

Anlässlich der Übergabe des LED-Beleuchtungssystems durch Klaus Amend und Matthias Schmidt von der SV Sparkassenversicherung / SV Kommunal an die Stadt bedankten sich Bürgermeister Michael Emmerich und der stellvertretende Stadtbrandinspektor Timo Prediger für die hochwillkommene Ergänzung der Feuerwehrausrüstung.

Die SV Sparkassenversicherung und SV Kommunal fördern seit vielen Jahren die Feuerwehren, darunter Jubiläumspremien, Zuschüsse zu Brandschutzkoffern und vor allem innovative Feuerwehrausrüstung. Geplant ist, bis 2026 über 800 versicherte Kommunen mit einem kostenlosen LED-Beleuchtungssystem auszustatten – eine Maßnahme der Feuerwehrförderung von fast einer Millionen Euro.

Ostkreiskommunen stellen Förderanträge für die kommunale Wärmeplanung

Rauschenberg und die Partnerkommunen der Interkommunalen Zusammenarbeit (IKZ) „Klimahandeln Ostkreis“ Amöneburg, Kirchhain, Neustadt und Wohratal haben beim Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz Förderanträge für die kommunale Wärmeplanung eingereicht. Die kommunale Wärmeplanung ist ein langfristiger sowie strategisch angelegter Prozess mit dem Ziel einer weitestgehend klimaneutralen Wärmeversorgung bis zum Jahr 2045. Der im Projekt erstellte kommunale Wärmeplan soll das gesamte Gebiet der beteiligten Kommunen betrachten und als strategisches Planungsinstrument für die kommunale Wärmeplanung dienen, um die Wärmeversorgung schrittweise klimaneutral zu gestalten. Er enthält Bestandsanalysen, Potenzialanalysen, Zielpfade und einen Maßnahmenkatalog. Auch die gegenwärtig erarbeiteten Quartierskonzepte sollen berücksichtigt werden.

Im nächsten Schritt soll der kommunale Wärmeplan in konkrete Maßnahmen für jede Kommune überführt und umgesetzt werden. Es gilt herauszufinden, wie künftig mit welchen regenerativen Quellen die Wärmeversorgung sichergestellt werden kann und wo es Potentiale für Nahwärmenetze gibt. Aktuell wird noch überwiegend mit fossilen Energieträgern wie Gas und Öl geheizt.

Das Handeln der Kommunen erfolgt auch mit Blick auf die Entwicklungen in der Bundesgesetzgebung. Der aktuelle Entwurf eines Gesetzes für die Wärmeplanung und zur Dekarbonisierung der Wärmenetze sieht vor, dass eine Wärmeplanung für Gebiete ab 10.000 Einwohner bis 31.12.2028 erfolgen muss. Mit einem frühzeitigen Einstieg in die Wärmeplanung will die IKZ „Klimahandeln Ostkreis“ auch die gegenwärtig verfügbaren Fördermöglichkeiten zur Projektfinanzierung nutzen.



Familien- und Beratungszentrum

Herzliche Einladung an alle Mamas, Papas und Eltern von Kindern ab 0 Jahren

Mehr Zahngesundheit im Milchzahngebiss

„Die Milchzähne sind nicht so wichtig, die fallen ja eh aus!“ – diese Vorstellung hält sich hartnäckig bei vielen Eltern. Warum die Pflege der Milchzähne jedoch sehr wichtig ist und vor allem wie man die (Milch)-Zähne gesund erhält, dazu gibt es am 28.09.2023 Informationen in der Krabbelgruppe der Stadt Rauschenberg. Eine Zahnärztin des Gesundheitsamtes Marburg-Biedenkopf informiert und beantwortet Fragen zu Themen wie Zähneputzen bei den Kleinen, gesunde, kauaktive Ernährung, frühes Trinken lernen aus dem Becher, Schnullern, entspannte Zahnarztbesuche und weiteres rund um die (Milch)-Zähne.



Denn: Ein gesundes Milchgebiss ist die wichtigste Grundlage für eine lebenslange Mundgesundheit.

Wo: Krabbelgruppe der Stadt Rauschenberg, Kratz'sche Scheune, Bahnhofstraße 10a, Rauschenberg

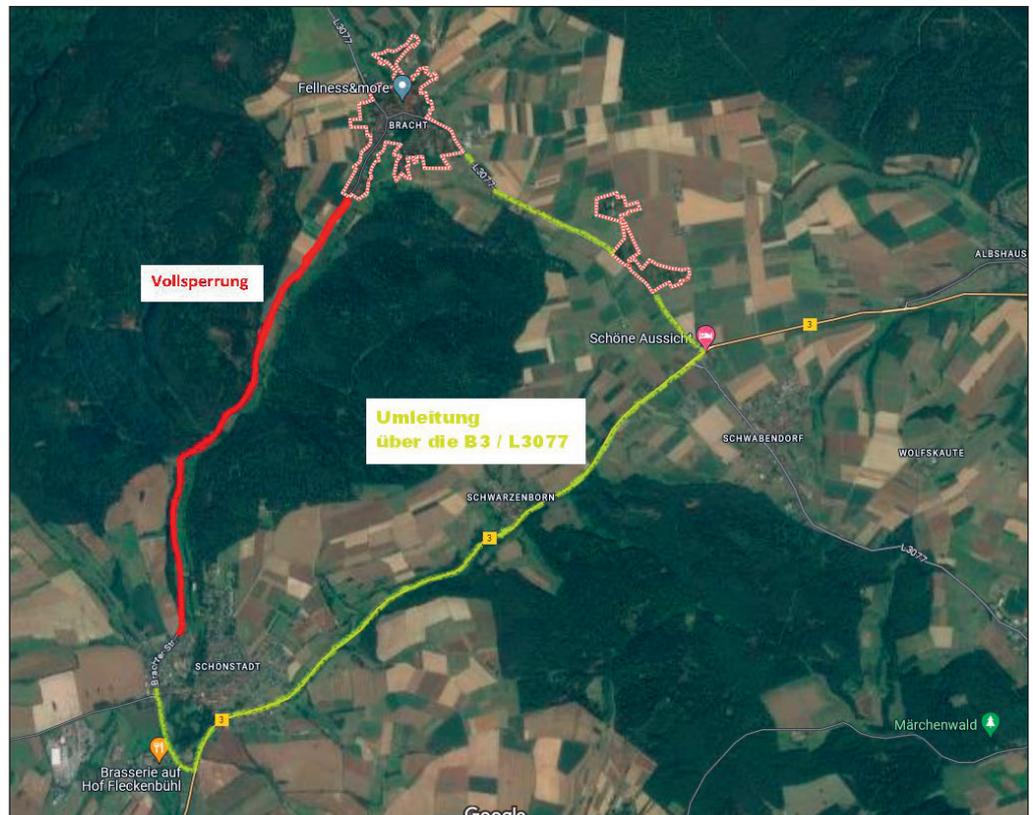
Wann: 28.09.2023 09:30 -11:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihr Kommen,
 herzliche Grüße aus dem Familien- und Beratungszentrum
 Ihre Simone Berwanger und Eva Köhler

Vollsperrung K3 vom 18.09.2023 – 29.09.2023

Aufgrund einer Neuverlegung der Wasserleitung wird die K3 zwischen Schönstadt und Bracht ab Montag, 18.09.2023 bis voraussichtlich Freitag, 29.09.2023 voll gesperrt werden.

Verkehrsführung: Umleitung U76 und U77 in beide Richtungen über die B3 und L3077.



Apothekennotdienst

Montag, 4.9.2023, 8:30 Uhr bis
 Montag, 11.9.2023, 8:30 Uhr

Rosen Apotheke

Marktstr. 1 · 35285 Gemünden ·
 Tel.: 06453/389

Unter der Telefonnummer **0800 / 00 22 8 33** (kostenfrei aus dem Festnetz) oder unter der Telefonnummer **22 8 33** (Handy max. 69 ct./min) besteht zudem die Möglichkeit weitere Notdienstapotheken im Umkreis abzufragen.

Impressum:



Druck und Verlag: Henrich-Druck · Inh. Michael Henrich
 Neue Gartenstraße 16 · 35279 Neustadt (Hessen) Tel. (0 66 92) 800 98-0
 Fax (0 66 92) 800 98-98 · rauschenberg@henrich-druck.de · www.henrich-druck.de
 Erscheinungsdatum: wöchentlich samstags, kostenfrei an alle erreichbaren Haushalte.
 Fotos: u. a. von AdobeStock.com

Redaktionsschluss (Texte und Bilder) ist dienstags 12.00 Uhr.

Anzeigenschluss ist mittwochs 8.00 Uhr. Gültig immer für die Ausgabe der aktuellen Woche.

Allgemeine und haftungsrechtliche Hinweise: Für unaufgeforderte Manuskripte, Fotos und oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Der Verlag behält sich vor, Vereinstexte nicht zu veröffentlichen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.

Flurnamen der Stadt Rauschenberg als Zeugen der Vergangenheit

Dankenswerterweise sorgte die Burschenschaft der Stadt dafür, dass die beliebte Ruhebank „Im Lindenscheid“ erneuert wurde.

Aber so mancher Bürger fragt sich, wo ist denn „Im Lindenscheid“? Und deshalb sollen nicht nur für Neubürger in einer zweiteiligen Folge die alten Flurnamen wieder einmal nahegebracht werden, denn sie sind Teil unserer Stadtgeschichte. Zu finden ist die erklärende Ausstellung der ‚InteressenGemeinschaft Schloßberg‘ wie immer im Schaufenster der Physiotherapiepraxis Lasitz.

Flurnamen enthalten oft altes Sprachgut, das über viele Jahrhunderte überliefert ist. Sie gestatten Rückschlüsse auf die Besiedlungsgeschichte und sind damit wichtige Quellen der regionalen Vergangenheit und Wegweiser in die Heimatgeschichte. So manche Flurnamen lassen sich ableiten, d.h. sie haben eine historische Bedeutung. Ist diese ganz und gar in Vergessenheit geraten, darf spekuliert werden, was wohl zur Namensgebung geführt haben mag. So manche Flur ist zwischenzeitlich bebaut und trägt unterschiedliche Straßennamen, die uns Orientierung geben.

Die teils mittelalterlichen Flurnamen geben uns aber auch wichtige Hinweise auf z.B. genutzte landwirtschaftliche Flächen oder deren Geländeform (Äcker, Wiesen, Berge, Brache), auf natürliche Objekte (Bäume, Wald, Wege) oder gemeindeeigene Einrichtungen (Galgen, Kirchen, Mühlen, Bahnhöfe) die außerhalb von Siedlungen lagen. Sie dienen und dienen der Orientierung innerhalb der Gemarkungsgrenzen.



Die Flurnamenkarte der Stadt Rauschenberg wird geviertelt vorgestellt. Begonnen wird mit dem östlichen und südlichen liegenden Gemarkungsgelände.

Zum Teil selbstredend sind die Namenbegriffe, bzw. werden Erklärungsversuche vorgestellt, die von sachkundigen Bürgern sehr gerne ergänzt, berichtigt oder in Frage stellend an und weiter gegeben werden können.

Eine weitere Erkenntnis bei den Nachforschungen war, dass es zu den amtlichen Flurnamen noch örtliche, plattdeutsche Bezeichnungen der Rauschenberger Bürger gab, wie z.B. zu den Flächen „Auf dem langen Rasen“, die als „Dey lange Wosen“ (Die lange Wiese) bezeichnet wurde.

Der Historische Arbeitskreis Rauschenberg würde neue Erkenntnisse über unsere Flurnamen an die Öffentlichkeit gern weitergeben.

Text und Kontakt: Ludwig Pigulla, Mitglied der IG-Schloßberg

Mehr davon: Weinfest in Bracht

Die zahlreichen Besucherinnen und Besucher des 1. Weinfestes in Bracht waren begeistert.

"Ein toller Abend", "eine wunderbare Atmosphäre", "so fein, der Wein", "supi Essen", "wann findet das nächste Weinfest statt?" waren die Rückmeldungen an das Team Dorfcafé, das diesen ersten Weinabend in Bracht auf die Beine gestellt hatte.

Dem Erfolg waren einige bange Stunden vorausgegangen. Die größte Sorge galt natürlich dem Wetter –hält es? Noch während der Vorbereitungen waren die Helferinnen und Helfer beim Aufbau einmal ziemlich geduscht worden. Doch das Wetter hielt. Es war zwar keine laue Sommernacht, aber es ließ sich angenehm draußen sitzen.

Schneller als gedacht füllten sich ab 17 Uhr die Tische und Bänke auf dem festlich gestalteten Dorfplatz und die Gäste ließen sich den angebotenen Wein des Weinhauses Semus schmecken. Schnell kristallisierten sich die Favoriten heraus. Ein feinerherb Rosé sowie ein Rotling wurden am stärksten nachgefragt.



Bei den Snacks sorgte der eigens für diesen Anlass kreierte herzhaftes "Atzelwecke" für Schmunzler. Als gegen 22 Uhr die Ver-

anstaltung zu Ende ging, wussten die Organisatorinnen: der Aufwand hat sich gelohnt und es wird ziemlich sicher ein zweites Weinfest in Bracht geben. Allen, die dazu beigetragen haben, dass es eine rundum schöne und gelungene Veranstaltung geworden ist, ein herzliches Dankeschön. Nicht zuletzt den vielen Gästen, die mit ihrem Kommen diesen Erfolg möglich gemacht haben.

Ute Klein für das DorfCaféTeam
Bracht



Ihr Ansprechpartner für Ökostrom

Michael Schneider
Tel. 06422 8983798
Mobil 0151 16115447

Kundenservicebüro
Borngasse 15
35274 Kirchhain

Öffnungszeiten:
Mo: 09:00 – 12:00 Uhr
Di: 14:00 – 17:00 Uhr
Do: 14:00 – 17:00 Uhr

Ich besuche Sie gerne persönlich zu Hause.



www.EAM.de



Sport- & Vereinsnachrichten

Spielbericht KL.B Marburg Gr.1

4.Spieltag So.27.08.2023 12:45 Uhr RP. in Großseelheim
Schiedsrichter: Kurt Pullmann (Spvvg Haddamshausen)

SV Großseelheim II : TSV Rauschenberg 5 : 0 (2:0)

Tore: (18.) 1:0 Alim Iskenderov
(43.) 2:0 Alim Iskenderov
(52.) 3:0 Jannik Trilse
(63.) 4:0 Cedric Bessell
(72.) 5:0 Alim Iskenderov

TSV Rauschenberg:

Nr. 1 Jens Weckesser (TW.), Nr. 2 Bastian Berbalk, Nr. 3 Christian Schein, Nr. 4 Matti Damm, Nr. 5 Nico Sack, Nr. 6 Tobias Becker, Nr. 7 Henry Badouin, Nr. 8 Christoph Jockel (C.), Nr. 9 Sascha Kaufmann, Nr. 10 Theo Seibert, Nr. 11 Julian Föth

Ersatzbank:

Nr. 22 Aron Schäfer (ETW.), Nr. 13 Thorben Fourier, Nr. 14 Marius-Cristian Grigorescu

Trainer: Maik Weber

Die Mannschaft vom TSV Rauschenberg kommt in der neuen Fußballsaison noch nicht richtig "Auf die Beine" und kassiert im zweiten Spiel eine 0:5-Pleite!

Die ersten 20 Spielminuten hielt man die Partie auf dem sehr guten Rasenplatz noch offen, bevor die Gastgeber dann zur Halbzeit mit 0:2 in Führung lagen. In der zweiten Spielhälfte fielen noch drei weitere Treffer für Großseelheim zum 0:5-Endstand, dem TSV gelang dabei über 90 Minuten kein vernünftiger Torschuss!! Bleibt zu hoffen, dass das gute Training von Maik Weber bald "Früchte trägt"!!?

Am kommenden So. 03.09.2023 ist der VfL Neustadt II zu Gast in Rauschenberg, Anstoß ist um 15 Uhr durch Schiedsrichter Steffen Ernst (TSV Gemünden/Wohra)

Larry Kuhnle AL-Fußball TSV Rauschenberg

Aktuelles

Safe the Date: 3. Tour der Radwege-Lückenschlüsse, am 2. September geht's diesmal von Albshausen bis Schwarzenborn und Bracht

Am Samstag, 2. September findet die dritte vom SPD-Ortsverein Rauschenberg organisierte Tour der Radwege-Lückenschlüsse statt, an der alle Interessierten teilnehmen können:

Um 15 Uhr geht es gemeinsam mit Landrat Jens Womelsdorf diesmal vom Dorfgemeinschaftshaus in Albshausen mit dem Rad über Bracht-Siedlung bis kurz vor Schwarzenborn und von dort bis zum Grillplatz Bracht. Dort kann gegen 16 Uhr bei Würstchen und Getränken über die Radwegesituation in und um Rauschenberg diskutiert werden. Denn neben dem Landrat haben auch die Bürgermeister Michael Emmerich (Rauschenberg), Dr. Jens Ried (Cölbe) und Heiko Dawedeit (Wohratal) ihr Kommen zugesagt. Denn ein Radwege-Lückenschluss von Albshausen bis Schönstadt ist nicht nur für die Verbindung aus dem Ostkreis nach Marburg von Bedeutung, sondern auch von Marburg in Richtung Kellerwald. Thorsten Thamke, einer der beiden Fraktionsvorsitzenden der Rauschenberger SPD, hat für die Diskussion drei Vorschlagsvarianten bis Schwarzenborn erarbeitet, eine davon wird an diesem Tag abgefahren.



Wie vor vier Jahren - damals mit Landrätin Kirsten Fründt - wird der SPD-Fraktionsvorsitzende Thorsten Thamke Ideen zur Radwegplanung vortragen.

Mehr auch auf www.spd-rauschenberg.de

Manfred Günther,
Fraktionsvorsitzender

ROCKTOBER 2023

Das Abrockereignis für Blues, Rock, Punk, Metal und Country in Rauschenberg auf dem Grillplatz. Der Eintritt ist wie immer frei.

Festivalprogramm:

Freitag, 8. September ab 19:30 Uhr

Just for Fun

Beat, Country Rock, Swing und klassischer Rock'n Roll.

Fetzer Blues Band

Blues und grooviger Swing mit sattem Bass und mehrstimmigem Gesang

Foll

Druckvolle Musik, mitreißend charmante Texte und Energie ohne Ende

Samstag, 9. September ab 19:30 Uhr

Hattebach

Country Rock Rhythmen für ein tanzwilliges Publikum.

Angelo & the Angelas

50 Jahre Garagen- und Punkgeschichte.

Ein Destillat der schönsten Herzschmerzen aus 60ern, 70ern, 80ern

The New Nachbar

Klassisch rockbesetztes Marburger Trio mit einer Mischung aus Britpop, Hamburger Schule und einem Hauch von 70's.

4 Drops on a hot Stone

Die Mittelhochhessische Cover-Band mit Hang zu guter Laune.

Link auf die Themenseite des KVR-Rauschenberg:

<https://www.kvr-rauschenberg.de/rocktober-2023.html>

Kontakt: Axel Hofmann, Rauschenberg, 0172 2930 434

**ENTRITT
FREI**

Freitag
Just for Fun
Fetzer Blues Band
Foll

Samstag
Hattebach
Angelo & the Angelas
The new Nachbar
4 Drops on a hot Stone

**ROCK-
TOBER
2023**

8. und 9. September 19:30 Uhr
Rauschenberg Grillplatz

Es lädt ein der Kultur- und Verschönerungsverein Rauschenberg



**Sonntag,
10. September
in allen 6 Ortsteilen
10-17 Uhr**

**Wandern, laufen,
Rad fahren,
sich begegnen,
essen und trinken**

Zum 10. Mal laden die 6 Cölber Ortsteile ihre Bürger*innen und Gäste am Sonntag, 10. Sept. 10–17 Uhr ein, sich auf den Weg zu machen und auf einem Rundweg wandernd, radfahrend oder laufend die reizvolle Landschaft zu erkunden und sich in den Ortsteilen in geselligem Rahmen zu begegnen.

Je nach persönlichen Vorlieben können auch Teile der 30 km langen Strecke oder Alternativrouten gewählt werden. Alle Infos unter <https://coelbe-bewegt-sich.jimdosite.com/>.



„Wir alle in Rauschenberg“: Verein spendet nach Auflösung 1.500 Euro für das Aufstellen historischer Grabsteine – weitere Helfer*innen und Spender*innen werden gesucht

Nachdem der Verein „Wir alle in Rauschenberg“ nach seiner Auflösung nun das Guthaben von 1.500 Euro für das Aufstellen der vor fast 25 Jahren restaurierten historischen Grabsteine aus dem 16. und 17. Jahrhundert gespendet hat, werden weitere Unterstützer*innen gesucht: Spender*innen sowie Helfer*innen beim Umsetzen des Projektes.

Im Beisein von Ortsvorsteher Michael Vaupel und Ulli Stein, der das Projekt koordiniert, übergab Helga Wolf symbolisch einen Umschlag an Bürgermeister Michael Emmerich, zudem wurde das weitere Vorgehen besprochen.

Dr. Ulli Stein, seit Jahren um die Dokumentation und Präsentation Rauschenberger Geschichte engagiert, berichtete, dass die ersten Paletten mit den historischen Grabsteinen von Udo Merle und unter Mitwirkung von Mitarbeitenden des Bauhofes auf den Baumbestattungsplatz des Friedhofes in Rauschenberg gebracht worden seien. Für die insgesamt 24 Grabsteine werde nun im Gespräch mit Fachleuten ein Konzept zur Präsentation der Steine an diesem besonderen Ort erarbeitet und vorgestellt, zudem Kontakt mit einem Steinmetz aufgenommen, um den fachgerechten Aufbau zu gewährleisten. Dann gehe es an die praktische Umsetzung des Projektes.

Helga Wolf, die Erste Vorsitzende des Vereins in doppelter Hinsicht, nutzte die Spendenübergabe zu einem Rückblick auf den Verein, bei dem deutlich wurde, dass mit dem Aufstellen der historischen Grabsteine ein wichtiges Ansinnen des Vereins weiterlebt:

Als im Jahr 2005 die Stadt Rauschenberg erfuhr, dass sie in das Landesprogramm „Stadtumbau West“ aufgenommen worden ist, lud der Magistrat zu drei Bürgerversammlungen ein, bei denen Möglichkeiten zur Verbesserung des örtlichen Lebens und des Zusammenlebens zwischen Jung und Alt in der Stadt diskutiert werden sollten. Ein von einer kleinen Gruppe unter dem Motto „Wir alle in Rauschenberg“ vorbereitetes Konzept wurde dann 2007 mit drei Zielsetzungen beschlossen:

- Einrichtung eines Rauschenberger Treffs mit Café
- Durchführung von kleinen Angeboten zur Belebung der Stadt
- Einrichtung einer Anlaufstelle für Schwierigkeiten im Alltag

Es entstand so der Arbeitskreis „Wir alle in Rauschenberg“ mit zunächst zehn Mitgliedern. Von Beginn an wurde dieser durch die Stadt, den Bürgermeister, die Evangelische Kirchengemeinde, den Pfarrer und die Kindertagesstätte unterstützt. So wurde beispielsweise im „Haus der Begegnung“ ein Raum für Aktivitäten bereitgestellt und renoviert. Nachdem der Raum mit Bildern der Malerin Inge Eismann-Nolte ausgeschmückt und ein barrierefreier Zugang geschaffen worden war, stand der ideale Ort für die Einrichtung eines Treffpunktes mit Café zur Verfügung.

Im August 2008 wurde das Café „Rauschenberger Treff“ feierlich eröffnet. Wöchentlich traf man sich nun dienstags für einige Stunden bei Kuchen der ehrenamtlichen Bäckerinnen und Kaffee zu Gesprächen, bei denen Neuigkeiten und Erinnerungen ausgetauscht wurden.

Im Rahmen des zweiten Zieles fanden viele kleine Veranstaltungen statt: Englisch-Auffrischkurse, Literaturkreis, PC-Kurs für Senioren oder Veranstaltungen in der Kita für Eltern und Kinder. Ab 2009 gehörte auch die Geschichtswerkstatt dazu, die mehrere Publikationen, darunter die beiden Schriften „Eine Stadt und ihr Wasser“ (2010) und „Gassenschrift – Straßen, Häuser und Menschen in der Kernstadt“ (2014), herausgebracht hat.

Das dritte Ziel, eine Anlaufstelle für Schwierigkeiten im Alltag zu schaffen, konnte vom Arbeitskreis, der ab 2012 den Status eines nicht eingetragenen Vereins besaß, selbst nicht gestartet werden. Mit dem Secondhandladen „Schatzkiste“ und dem inzwischen geschaffenen Familien- und Beratungszentrum wurden Einrichtungen ganz im Sinne von „Wir alle in Rauschenberg“ geschaffen.

Nach Helga Wolf übernahmen zwischenzeitlich Gisela Büttner und Brigitte Klingelhöfer das Amt der Vorsitzenden. Im Jahr 2021 musste der Verein aufgelöst werden: Es wurde kein Vorstand mehr gefunden, das Durchschnittsalter im Verein wuchs von Jahr zu Jahr, Neuzugänge blieben aus, Mitglieder verstarben und altersbedingte Behinderungen und Einschränkungen nahmen zu. Ein anderer Ausweg konnte trotz vieler Bemühungen nicht gefunden werden.



Symbolisch überreicht Helga Wolf im Beisein von Ortsvorsteher Michael Vaupel (links) und Dr. Ulli Stein (rechts) einen Umschlag an Bürgermeister Michael Emmerich. Foto: Manfred Günther

So können Sie das Projekt unterstützen:

Helfer*innen können sich an Ortsvorsteher Michael Vaupel wenden – per E-Mail an ortsbeirat.rbg@freenet.de oder telefonisch unter 06425 821783.

Gespendet werden kann für das Projekt bei der Stadt Rauschenberg – Stichwort „Historische Grabsteine“. Ab einer Summe von 20 Euro kann eine Spendenquittung ausgestellt werden.

BANKVERBINDUNG:

Sparkasse Marburg-Biedenkopf
IBAN: DE31 53350000 0072000862
BIC: HELADEF1MAR
Kontoinhaber: Stadt Rauschenberg

Manfred Günther für die Projektgruppe



Küchenstudio
Lapp



Wir bieten das
Rundum-Sorglos-Paket

...alles aus einer Hand!

Küchen zum
Wohlfühlen

Besuchen Sie uns
Auestraße 49 • 35288 Wohratal/Halsdorf
Fon 06425 - 30 09 449
www.kuechenstudio-wohral.de

Mo, Di, Mi, Fr: 10.00-18.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 13.00 Uhr
Außerhalb der Geschäftszeiten
Termine nach Vereinbarung